

1. Domen erster Art  $\{okl\}$  und  $\{ok\bar{l}\}$ .
2. Pedien zweiter Art  $\{hol\}$ ,  $\{ho\bar{l}\}$ ,  $\{\bar{h}ol\}$  und  $\{\bar{h}o\bar{l}\}$ .
3. Domen dritter Art  $\{hko\}$  und  $\{\bar{h}ko\}$ .
4. Domen vierter Art  $\{hkl\}$ ,  $\{hk\bar{l}\}$ ,  $\{\bar{h}kl\}$  und  $\{\bar{h}k\bar{l}\}$ .

III. Sphenoidische Klasse. 3. Stufe der Urformen. Erzeugende = volle Symmetrie  $s$ : eine Digyre. Richtung der Achse  $b$  heteropolar (Hemimorphismus). Entsprechend Fig. 99 sind die sieben Gestaltstypen aus den sieben Punktlagen  $A, B, C, 1, 2, 3, 4$  des Urbauteils der Fig. 89 abzuleiten.

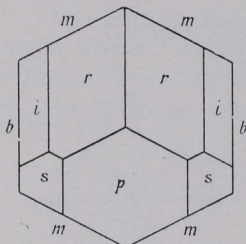


Fig. 101. Hornblende (Kopfbild).

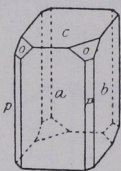


Fig. 102. Augit.

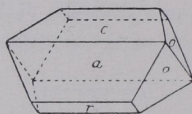


Fig. 103. Epidot.

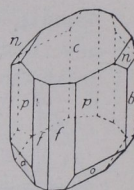


Fig. 104. Realgar.

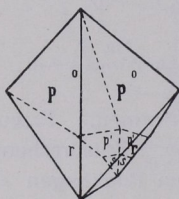


Fig. 105. Kupfersulfat-3-hydrat.

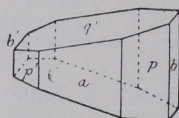


Fig. 106. Milchzucker.

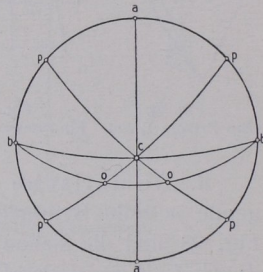


Fig. 107. Stereograph. Projektion von Augit (Fig. 102).

- A. Erstes Pinakoid  $\{100\}$ .
- B. Zweite Pedien  $\{010\}$  und  $\{0\bar{1}0\}$ .
- C. Drittes Pinakoid  $\{001\}$ .
1. Sphenoide erster Art  $\{okl\}$  und  $\{ok\bar{l}\}$ .
2. Pinakoide zweiter Art  $\{hol\}$  und  $\{ho\bar{l}\}$ .
3. Sphenoide dritter Art  $\{hko\}$  und  $\{\bar{h}ko\}$ .
4. Sphenoide vierter Art  $\{hkl\}$ ,  $\{hk\bar{l}\}$ ,  $\{\bar{h}kl\}$  und  $\{\bar{h}k\bar{l}\}$ .

Beispiele für das monokline System.

Fig. 100. Gips. Prismatisch.  $p \{110\}$ ;  $b \{010\}$ ;  $o \{111\}$ .

Fig. 101. Hornblende (Kopfbild). Prismatisch.  $b \{010\}$ ;  $m \{110\}$ ;  $p \{001\}$ ;  $w \{111\}$ ;  $i \{1\bar{3}1\}$ ;  $s \{021\}$ .

Fig. 102. Augit. Prismatisch.  $a \{100\}$ ;  $b \{010\}$ ;  $c \{001\}$ ;  $o \{111\}$ ;  $p \{110\}$ .